



Pressemitteilung

18.09.2026

25 Jahre AWO Fachverband

Jubiläumstagung in Bingen verbindet Rückblick, fachlichen Austausch und Zukunftsperspektiven

Bingen. Ein Vierteljahrhundert engagierte Arbeit für Menschen, die Unterstützung und rechtliche Interessenvertretung benötigen: Der AWO Fachverband für Betreuungsangelegenheiten, Vormundschaften und Pflegschaften in Rheinland-Pfalz und dem Saarland e. V. hat am 17. und 18. September 2026 in Bingen sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Die Jubiläumstagung verband dabei fachlichen Austausch, spannende Impulse und persönliche Begegnungen mit einem Blick auf die Entwicklung des Verbandes und seine zukünftigen Aufgaben.

Der Vorsitzende Johannes Pfeiffer und Geschäftsführer Bernd Wenig führten durch die Feierstunde und zeichneten die Entwicklung des Fachverbandes seit seiner Gründung nach. Dabei wurde deutlich, wie vielfältig sich die Aufgaben und Anforderungen in den vergangenen 25 Jahren entwickelt haben und welche Bedeutung der Fachverband inzwischen als verbindendes Element zwischen Praxis, Politik und weiteren Akteur*innen gewonnen hat.

Auch Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Verwaltung waren der Einladung nach Bingen gefolgt. Christoph Beck nahm als Vertreter des Sozialministeriums teil und überbrachte die Grüße der verhinderten Ministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler und Staatssekretärin Katrin Anklam-Trapp. Ebenso konnte Achim Rhein, Vertreter des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung, begrüßt werden. Für den AWO Bezirksverband Rheinland nahm Herr Michael Bungarten teil. Die Grußworte würdigten die langjährige Arbeit des Fachverbandes und seine Bedeutung für die Weiterentwicklung der Betreuungs-, Vormundschafts- und Pflegschaftsarbeit.

Einen besonderen fachlichen Impuls setzte Frau Prof. Dr. Edith Hansmeier von der Kolping Hochschule in Köln. Sie stellte die Angebote der Hochschule vor und gab Einblicke in die geplante Kooperation mit dem AWO Fachverband. Die zukünftige Zusammenarbeit soll insbesondere den Austausch zwischen Wissenschaft, Ausbildung und beruflicher Praxis stärken und damit einen wichtigen Beitrag zur fachlichen Weiterentwicklung leisten.

Zu den besonderen Gästen der Jubiläumstagung gehörten auch ehemalige Vorstands- und Gründungsmitglieder des Fachverbandes. Ihr Kommen verlieh dem Jubiläum eine besondere



persönliche Note und bot Gelegenheit, Erinnerungen auszutauschen, Entwicklungen nachzuzeichnen und gemeinsam auf die vergangenen 25 Jahre zurückzublicken.

Für eine stimmungsvolle musikalische Begleitung der Feierstunden sorgte Klaus Mäurer an der Gitarre und setzte damit einen besonderen Akzent im Rahmen des Jubiläums.

25 Jahre AWO Fachverband – das bedeutet 25 Jahre Engagement, fachliche Weiterentwicklung und Verantwortung. Die Jubiläumstagung in Bingen machte deutlich, dass der Verband auch künftig den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen politischen Akteuren, Fachpraxis, Wissenschaft, Verwaltung und weiteren Protagonisten fördern und sich für eine qualifizierte Weiterentwicklung der Arbeitsfelder Betreuung, Vormundschaft und Pflegschaft einsetzen wird.

Bildunterschrift: Jubiläumsveranstaltung AWO Fachverband für Betreuungsangelegenheiten, Vormundschaften und Pflegschaften in Rheinland-Pfalz

v. l. n. r.: Johannes Pfeifer (Vorsitzender), Prof. Dr. Edith Hansmeier (Kolping Hochschule Köln), Achim Rhein (Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung), Michael Bungarten (AWO Bezirksverband Rheinland e. V.), Bernd Wenig (Geschäftsführer AWO Fachverband Betreuungsleistungen e. V.)

Fotograf: AWO Fachverband Betreuungsleistungen e. V. | Iulia Serban

Pressestellen:

AWO Bezirksverband Rheinland e.V.

Frauke Heyer
Dreikaiserweg 4
56068 Koblenz
Telefon 0261-3006 -117
presse@awo-rheinland.de
www.awo-rheinland.de

AWO Fachverband
Betreuungsangelegenheiten e. V.
Bernd Wenig
Heddesdorfer Straße 1
56564 Neuwied
awo@fachverband-betreuung.de
www.fachverband-betreuung.de

AWO Bezirksverband im Rheinland | **LiebeVoll im Rheinland**

Der AWO Bezirksverband ist einer von 30 Spitzenverbänden der Arbeiterwohlfahrt in Deutschland. Die AWO entstand im Jahr 1919 aus einer Bewegung von Arbeiter*innen. Zweck des Verbandes ist es, den Leitsätzen einer sozial gerechten Gesellschaft zu folgen. Seine Philosophie basiert auf den Werten Toleranz, Solidarität, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit. Die AWO fördert jederzeit ein demokratisches und soziales Denken und Handeln. Somit ist es selbstverständlich, dass sich alle Menschen freiheitlich und innerhalb ihres individuellen Lebenskonzepts und ihrer Herkunft bei der AWO wohlfühlen können. Unsere Ehrenamtsstrukturen bilden eine der tragenden Säulen des Verbandes. Insgesamt 11.900 Menschen (Stand: 31.12.2025) sind Mitglied in einem unserer 16 Kreisverbände mit ihren insgesamt 150 Ortsvereinen.



Arbeiterwohlfahrt
Fachverband
Betreuungsangelegenheiten e.V.



Bezirksverband
Rheinland e.V.

AWO Fachverband Betreuungsangelegenheiten e.V.

Seit dem 8. Juni 2001 gibt es den Fachverband für Betreuungen, Vormundschaften und Pflegschaften des AWO Bezirksverbands Rheinland e. V., des AWO Bezirksverbands Pfalz e.V. und des AWO Landesverbands Saarland e. V. Der Fachverband ist in dieser Form in der Bundesrepublik einzigartig. Er ist korporatives Mitglied der AWO Bezirksverbände Rheinland und Pfalz.